

Zeitschrift: Film und Radio mit Fernsehen
Herausgeber: Schweizerischer protestantischer Film- und Radioverband
Band: 8 (1956)
Heft: 26

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

film und radio

UNABHÄNGIGE ILLUSTRIERTE HALBMONATSSCHRIFT FÜR FILM UND RADIO
OFFIZIELLES ORGAN DES PROTESTANTISCHEN FILM- UND RADIOVERBANDES

LAUPEN, 29. DEZEMBER 1956
8. JAHRGANG, NR. 26

Allen unsern Abonnenten und Freunden anbieten wir unsere herzlichsten Glückwünsche zum neuen Jahre * Verlag und Redaktion «Film und Radio» *



Oben: In der Familie eines Lokomotivführers fühlen sich die ältern Kinder vernachlässigt und es kommt oft zu Zank und Streit. — Mitte: Empört verdächtigt der Vater die Tochter und gerät immer mehr in Gegensatz zu seiner Familie. — Unten: Durch einen unverschuldeten Unglücksfall beginnt er auch im Dienst zu versagen. Aber der Jüngste, der ihn begeistert verehrt, wird sachte alles wieder einrenken.



EIN WARMHERZIGER FILM:

AH, Fin Film um die Vereinsamung und Abkapselung des Menschen von der stumpfen Welt, die er kaum mehr

II

erträgt, und seine behutsame Auftaung durch ein Kind. Kein gewaltiges Meisterwerk, aber von Herzen kom-

Ferro-

viere mend, überaus sympathisch, von einem verständnisvollen, menschenliebenden Regisseur geschaffen, mit einer Fülle von Andeu-

viere

tungen für Unausprechbares, dazu im schlichsten Gewand des Alltags, erfreulich und dem Leben dienend.

(SANDRINO WAR ZEUGE)

Mit Jahres-Filmverzeichnis!

Aus dem Inhalt:	Seite
Der Standort	2
Radio und Jugend	
Aus aller Welt	
Blick auf die Leinwand (Filmkritik)	3/4
Panique	
Attack	
Il ferroviere (Sandrino war Zeuge)	
Alexander der Große	
Schmutziger Lorbeer	
Das Wort des Theologen	5
Attack	
Radiopredigten 1957 im Landessender	
Radiobriefkasten des Studio Bern	
Schulfernsehen und Bilderflut	
Religiöse Sendungen im BBC-Fernsehen	
Ein Liebesdiebst	
Radio-Stunde	6/7/8
Programme aus dem In- und Ausland	
Film und Leben	8/9
Hollywood heute und in Zukunft	
Hinter den Kulissen	
Die Welt im Radio	9/10
Koloß auf tönernen Füßen?	
Die Franzosen und die Schriftfunde	
am Toten Meer	
Von Frau zu Frau	11
Die Welt um uns	
Die Stimme der Jungen	11
Auf den Spuren Fellinis	
Jahres-Filmverzeichnis	12

DAS ZEITGESCHEHEN IM FILM

Die neuesten schweizerischen Filmwochenschauen

Nr. 749: Benzin sparen – 50 000 Volt im Luganersee – Vergrößerter Flughafen Genf – Taubstumme spielen die Weihnachtsgeschichte – Gerettetes Gellental – Der taubstumme Box-Weltmeister.

Nr. 750: Hochkommissär A. Lindt der UNO – Eine Ungarn-Zeitung – Ungarn-Kinder in Trogen – Verblüffende Hörapparate – Atomforschungsinstitut Europas in Genf – Radsport.